



Sebastian Fastner

Diplom-Informatiker (FH)

24 Jahre Softwareentwicklung hinterlassen Spuren – in meinem Fall Produkte, die in über zehn Ländern laufen. Bei der DWS Group habe ich eine Investmentplattform gebaut, die europäische und asiatische Märkte bedient. Bei Witt die technische Grundlage für 17 Online-Shops gelegt. Für Regrello eine KI-Übersetzungspipeline entwickelt, die Nutzer verschiedener Sprachen nahtlos zusammenarbeiten lässt.

Zuhause bin ich in TypeScript, React und Convex. Dazu kommt ein Tooling-Stack, der zeigt, dass Frontend längst mehr ist als Oberfläche: Vite, Vitest, Playwright, Infrastructure as Code, CI/CD, Authentifizierung, sichere Deployments und produktionsnahe Backends. Aber Technologie allein interessiert mich wenig. Was mich umtreibt: Architekturen, die wachsen können, ohne unter ihrem eigenen Gewicht zusammenzubrechen. Code, der auch vom nächsten Team verstanden wird. Und die ehrliche Einschätzung, wann ein neues Tool echten Mehrwert bringt – und wann es nur Komplexität addiert.

Bei Sebastian Software bin ich als Senior Technology Consultant dort unterwegs, wo Frontend-Architektur, Fullstack-SaaS, Mobile und Internationalisierung sich überschneiden. Nicht als externer Dienstleister, der Code abliefert, sondern als Partner, der Wissen teilt, Produktentscheidungen technisch belastbar macht und Teams weiterbringt.

Kernkompetenzen

Full-Stack-Ansatz über die gesamte Anwendung – von Frontend bis Infrastruktur.

SCHWERPUNKTE	TypeScript	React	Node.js	Convex	Infrastructure as Code
FRONTEND	React Router	Vanilla Extract			
BACKEND	Cloud Infrastructure				
SPEZIALISIERUNG	KI-Anwendungen	Lokalisierung	Enterprise Frontend Architecture		
	Mobile Cross-Plattform Apps				
TOOLS	Vite	Vitest	Playwright	CI/CD	
WEITERE	GraphQL	Temporal	Better Auth	Relanto	

Persönliche Daten

Standort	Mainz
Zusammenarbeit	bevorzugt Remote + gelegentlich vor Ort
Sprachen	Deutsch und Englisch
Staatsangehörigkeit	Deutsch
Kontakt	s.fastner@sebastian-software.de
Telefon	+49 176 32042696

Branchenerfahrung

10 Jahre
TELEKOMMUNIKATION

7 Jahre
FINTECH

3 Jahre
E-COMMERCE

3 Jahre
ENTERPRISE SOFTWARE /
SAAS

Projekterfahrung

Produkt-Startup · SaaS · Rhein-Main, Deutschland

Product Engineer

01/2026 – 06/2026

Für ein Produkt-Startup entwickelte ich als Product Engineer ein webbasiertes Terminbuchungssystem für Selbstständige und Unternehmen, das Buchungsabstimmung aus E-Mail-Ketten in einen teilbaren, mehrsprachigen Buchungslink verlagert. Besucher können freie Zeitfenster ohne Registrierung einsehen, in ihrer Zeitzone buchen und Termine über einen persönlichen Link selbst stornieren. Ich verantwortete das Produkt von der öffentlichen Buchungsseite bis zum Administrationsbereich und legte besonderen Wert auf DSGVO-orientierte Abläufe, eine cookiefreie Buchungsseite und verlässliche Verfügbarkeitsberechnung.

React Router 7, TypeScript und Convex bilden die technische Basis. Die Anwendung integriert Google Calendar per OAuth sowie CalDAV-kompatible Kalender wie iCloud und Fastmail, erzeugt iCal-Feeds, verschickt anpassbare E-Mail-Vorlagen über kundeneigene SMTP-Server und schützt sensible Zugangsdaten durch Verschlüsselung. Better Auth mit Pocket-ID, Bunny Static Hosting mit Edge Middleware, Sicherheitsheader, Rate-Limits, Health-Checks und eine umfangreiche Vitest-/Playwright-nahe Testbasis sichern Betrieb und Weiterentwicklung ab.

React Router

Convex

TypeScript

Better Auth

CalDAV

Bunny

Product Architect

10/2025 – 06/2026

Für ein Produkt-Startup verantwortete ich als Product Architect ein Developer-First-Produkt für KI-gestützte Lokalisierung, das Übersetzungen aus dem Release-Engpass holen soll. Statt klassische Übersetzungstickets, manuelle Exporte und nachgelagerte Review-Schleifen zu optimieren, fokussiert es auf einen CLI-first-Workflow für PO- und MessageFormat-basierte Projekte. Ich bündelte Produktstrategie, Positionierung, Open-Core-Schnitt, Website, Newsletter-Backend und API-/Pipeline-Infrastruktur zu einem zusammenhängenden Produktansatz.

Der Produktkern trennt eine offene, lokale i18n-Grundlage von einer kommerziellen Übersetzungs- und Kontrollschicht. Delta-Übersetzungen, Terminologie und geschützte Begriffe, Kontextanreicherung, QA-Reports, gezielte Retries und nachvollziehbare PO-Metadaten bilden die zentrale Produktfunktionalität. Die Website entstand mit React Router 7, Vanilla Extract, Lingui und self-hosted Convex; Newsletter-Flows, Preference Center, Double-Opt-in, Unsubscribe-Mechanismen, Relanto-Mailversand, Pocket-ID-Admin-Auth sowie eine Convex-basierte API-Key- und Pipeline-Struktur tragen die Produktarchitektur.

KI-Anwendungen

Lokalisierung

React Router

Convex

TypeScript

Lingui

Relanto



Regrello · San Francisco, USA

Senior Technology Consultant

10/2024 – 09/2025

Regrello Corp. – ein KI-fokussiertes Startup im Supply Chain Management, das Ende 2025 von Salesforce übernommen wurde – brauchte eine vollständige Internationalisierung unter Zuhilfenahme von Large Language Models. Ich verantwortete dieses Vorhaben und evaluierte die Qualität der Übersetzungen aus dem Englischen in sechs Zielsprachen: Französisch, Deutsch, Chinesisch, Spanisch, Koreanisch und Thailändisch. Das entwickelte Plugin-System ermöglicht die automatische Übersetzung aller Benutzereingaben, was die internationale Skalierung des Produkts erheblich vereinfacht.

Ein Plugin-System für die GraphQL-Resolver und Mutations des Go-Backends bildete das Herzstück der Lösung. Neue Benutzereingaben werden automatisch per LLM (Google Gemini und gemma3) übersetzt und in Redis gecacht. Die Übersetzungen werden durch Temporal-Workflows gesteuert, wofür ich entsprechende Queues und Worker in Go implementierte. Da aus Sicherheitsgründen keine Klartext-Benutzerinhalte in der Queue vorgehalten werden durften, entwickelte ich ein performantes Verschlüsselungssystem für Temporal. Das Backend wurde strukturell verbessert und entkoppelt, wodurch es wartbarer und verständlicher wurde.

Go

GraphQL

Redis

Temporal

Google Gemini

TypeScript

Node.js

Senior Frontend-Architekt

10/2020 – 07/2024

Der Robo-Advisor WISE der DWS – ab 2022 fortgeführt durch die Ausgründung MorgenFund GmbH – brauchte kontinuierliche Weiterentwicklung, die ich als Senior Frontend-Architekt verantwortete. Die Migration auf ein Cloud-System modernisierte die Infrastruktur und ermöglichte eine flexiblere Skalierung. Die Portierung des Dashboards von React auf React Native erschloss mobile Endgeräte als zusätzlichen Kanal für Privatanleger. Der erfolgreiche Rollout auf weitere europäische und asiatische Märkte demonstrierte die internationale Skalierbarkeit der Plattform.

Azure bildete die neue Cloud-Plattform für das System. Die Implementierung einer Continuous-Deployment-Strategie beschleunigte Release-Zyklen und erhöhte die Deployment-Sicherheit. Die React-Native-Portierung ermöglichte Code-Sharing zwischen Web und Mobile. Die Multi-Markt-Architektur unterstützte unterschiedliche regulatorische Anforderungen und Lokalisierungen.

React

React Native

TypeScript

Azure

Continuous Deployment

Node.js



Senior Frontend-Architekt

04/2019 – 09/2020

17 Online-Shops der Witt-Gruppe – einer Tochter der Otto Group – sollten durch eine Neuentwicklung ersetzt werden. Ich leitete dieses Vorhaben mit Fokus auf Skalierbarkeit, Multi-Marken-Unterstützung in internationalen Märkten sowie einfacher Wartbarkeit. Die Anbindung von Contentful unterstützte die SEO-Abteilung mit dynamischen Seiten und individuellen Elementen auf den Shop-Seiten. Die neue Architektur ermöglichte schnellere Time-to-Market für neue Marken und Märkte.

Next.js, React und Styled Components bildeten das Frontend-Fundament mit Anbindung der Produktdaten an das ABOUT YOU-Backbone. Apollo GraphQL kapselte die Backend-Systeme und schuf eine einheitliche API-Schicht. Die Deployment-Infrastruktur mit Kubernetes und Vault auf AWS ermöglichte sicheres Continuous Deployment. Eine automatische Testinfrastruktur mit GraphQL-Query-Tests sicherte die Release-Qualität.

Next.js

React

Apollo GraphQL

Contentful

AWS

Kubernetes

Node.js



DWS (Deutsche Bank) · Frankfurt am Main, Deutschland

Senior Frontend-Architekt

04/2016 – 03/2019

Eine White-Label-Investmentplattform (WISE) für die DWS – von der Prototyp-Phase bis zum Produkktivsystem – entwickelte ich als Senior Frontend-Architekt. Der Prototyp diente als Sales-Pitch für die interne Geldakquise und stellte einen Wizard zur Befragung von Endkunden nach ihrem Investmentprofil dar. Die komplette Plattform – bestehend aus Risikoprofilierung, Onboarding mit digitaler Vertragsunterschrift via DocuSign und Dashboard – wurde auf mehrere europäische und asiatische Länder ausgerollt.

Vue.js und MobX bildeten zunächst die Basis des Prototyps, nach projektübergreifender Verständigung erfolgte die Portierung nach React und TypeScript. Ich erstellte eine konzernweit verfügbare UI-Komponentenbibliothek auf React-Basis und verantwortete den kompletten Tooling-Stack mit Webpack, Babel und ESLint. Spring Boot diente als Middleware zu den produktiven Investmentssystemen und CRM-Systemen, während Keycloak mit OpenID/OAuth das Identity Management übernahm.

React

TypeScript

Vue.js

Spring Boot

Keycloak

DocuSign

Node.js

Weitere Projekte



ZEITRAUM	KUNDE	ROLLE	TECHNOLOGIEN
2016	Deutsche Telekom	Senior Application Architect	AngularJS, HTML5, PhoneGap und OAuth2
2015–2016	Jako-o	Leitender Anwendungsarchitekt	JavaScript, SPA, REST API und Mobile-Optimierung
2015	Deutsche Telekom	Leitender Anwendungsarchitekt	PhoneGap, JavaScript, SPA und OAuth
2014	Suzuki Deutschland	FullStack UI-Architekt	PHP, REST API und JavaScript
2014	Deutsche Bank	Frontend-Entwickler	Ember.js, HTML5, Grunt und Bower
2010–2013	Deutsche Telekom / Tolino-Allianz	JavaScript-Entwickler	JavaScript, UnifyJS, PhoneGap und iOS
2010–2013	Deutsche Telekom	JavaScript-Entwickler	JavaScript, qooxdoo, PhoneGap und iOS
2010	Deutsche Telekom	Mobile Developer	JavaScript, UnifyJS und Mobile Cross-Plattform Apps
2008–2009	Deutsche Telekom	Frontend-Entwickler	Ext JS, JavaScript und REST API
2007–2008	3ado AG	Java Fullstack Developer	Java, Spring, Hibernate und MySQL
2006–2007	netz98	Frontend Developer	JavaScript, PHP, Web 2.0 und Affiliate-Integration
2006	Commerzbank	Java Developer	Java und SAS
2004–2008	DoubleF IT	Gründer & Geschäftsführer	Linux, Netzwerktechnik, WLAN und Server-Administration
2002–2005	Technische Hochschule Bingen	IT System Administrator	Linux, Apache, Mail-Server und Server-Administration



Sebastian Software GmbH

Dalheimer Straße 12
55128 Mainz

Amtsgericht Mainz HRB 45232
USt-IdNr. DE295226721

kontakt@sebastian-software.de
www.sebastian-software.de

© 2014–2026 Sebastian Software GmbH

Stand: 25. Juli 2026